

**Jahrgangsstufentests Deutsch
am Gymnasium
Schuljahr 2004/2005**

Statistische Auswertung

**Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung
Abteilung Gymnasium - Referat Deutsch
StR Dr. Armin Stadler
November 2004**

Statistische Auswertung des Jahrgangsstufentests Deutsch am Gymnasium 2004

1 Gesamtüberblick

1.1 Jahrgangsstufe 6

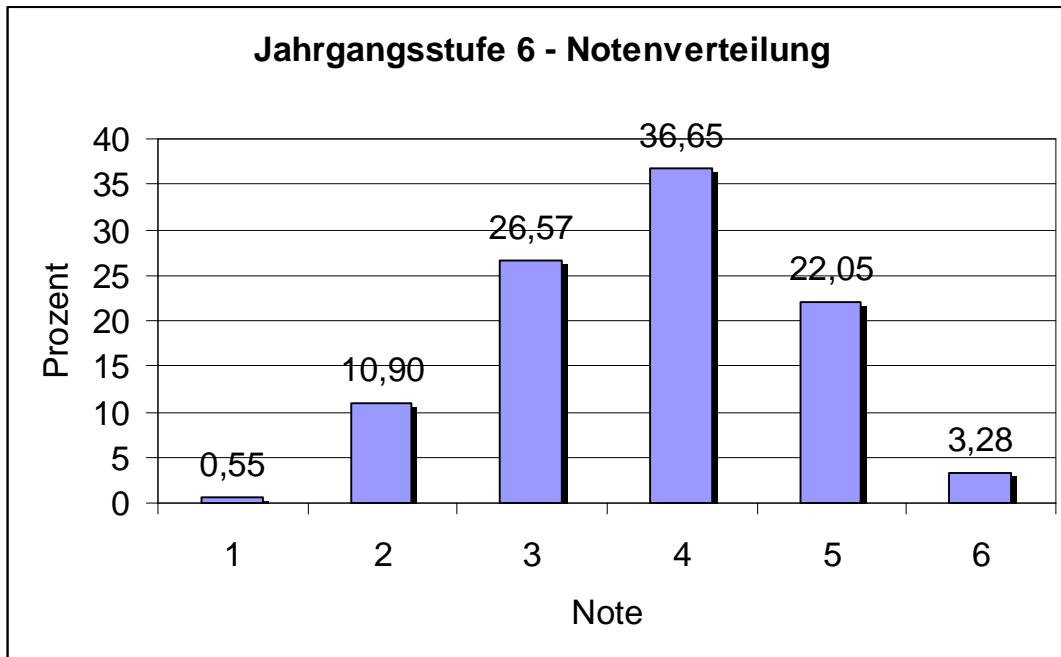
	2004
Gymnasien:	398
Schüler:	45304
Gesamtdurchschnitt aller Schulen:	3,79
bester Schuldurchschnitt:	2,84
schlechtester Schuldurchschnitt:	5,26
Anteil der Legastheniker:	1,09 %

1.2 Jahrgangsstufe 8

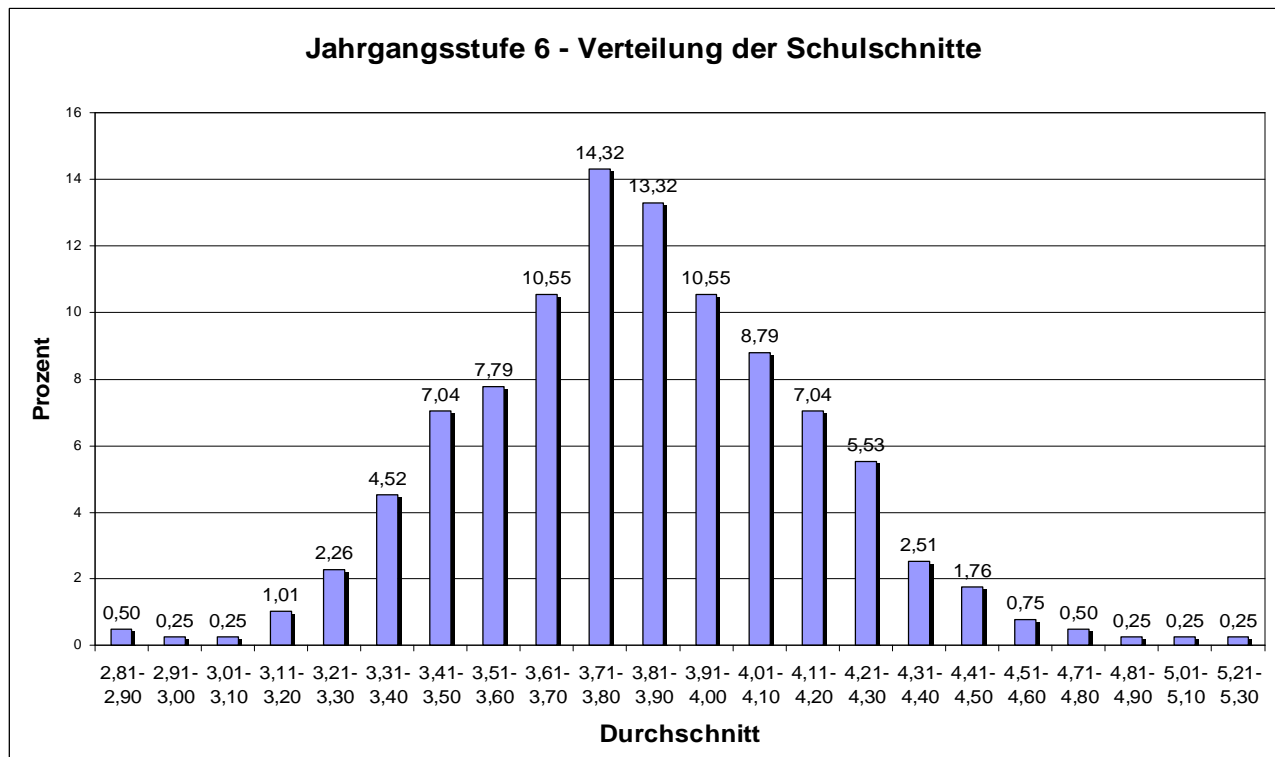
	2004	2003
Gymnasien:	398	396
Schüler:	43237	41470
Gesamtdurchschnitt aller Schulen:	3,61	3,42
bester Schuldurchschnitt:	2,75	2,45
schlechtester Schuldurchschnitt:	5,09	4,61
Anteil der Legastheniker:	1,06 %	0,88 %

2 Statistische Einzelauswertung (Jahrgangsstufe 6)

2.1 Notenverteilung bayernweit (in Prozentwerten)

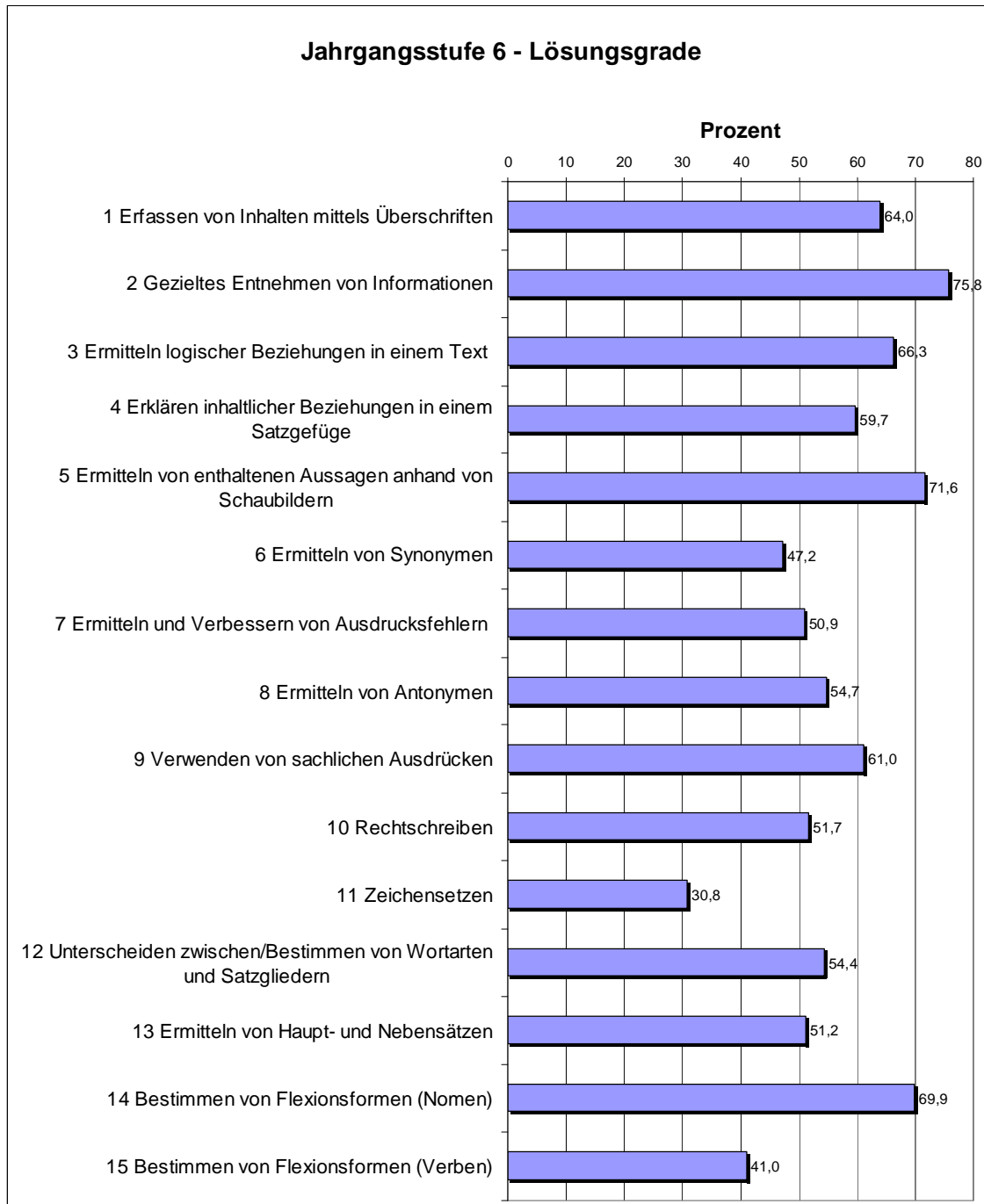


2.2 Verteilung der Schulschnitte bayernweit (in Prozentwerten)



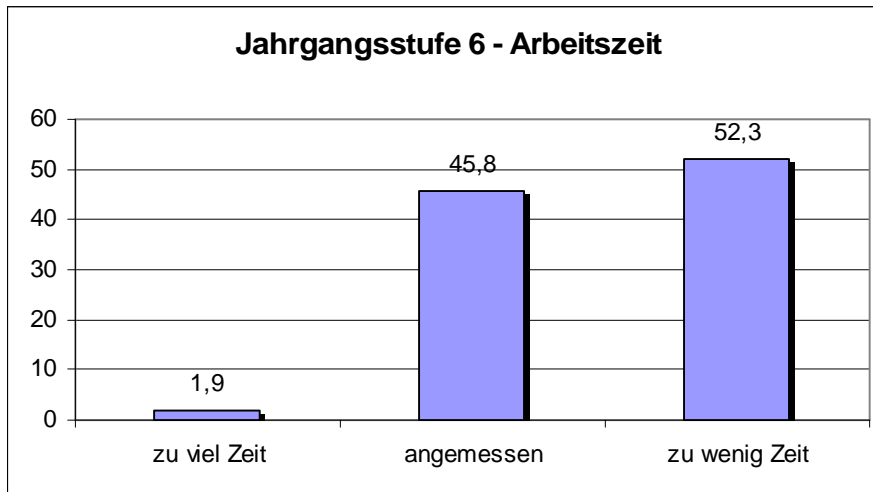
2.3 Lösungsgrad bei den Einzelaufgaben

Hinweis: Eine vergleichende Betrachtung ist vor allem innerhalb eines Kompetenzbereiches aussagekräftig.



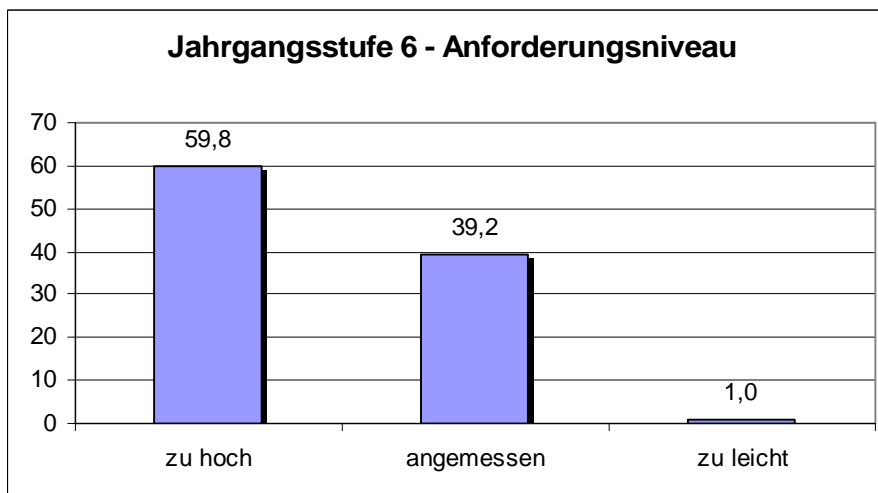
2.4 Bewertung des Jahrgangsstufentests durch die Lehrkräfte

2.4.1 Arbeitszeit: Bewertung (in Prozentwerten)



Die Arbeitszeit wurde mehrheitlich als zu knapp bemessen eingestuft.

2.4.2 Anforderungsniveau: Bewertung (in Prozentwerten)

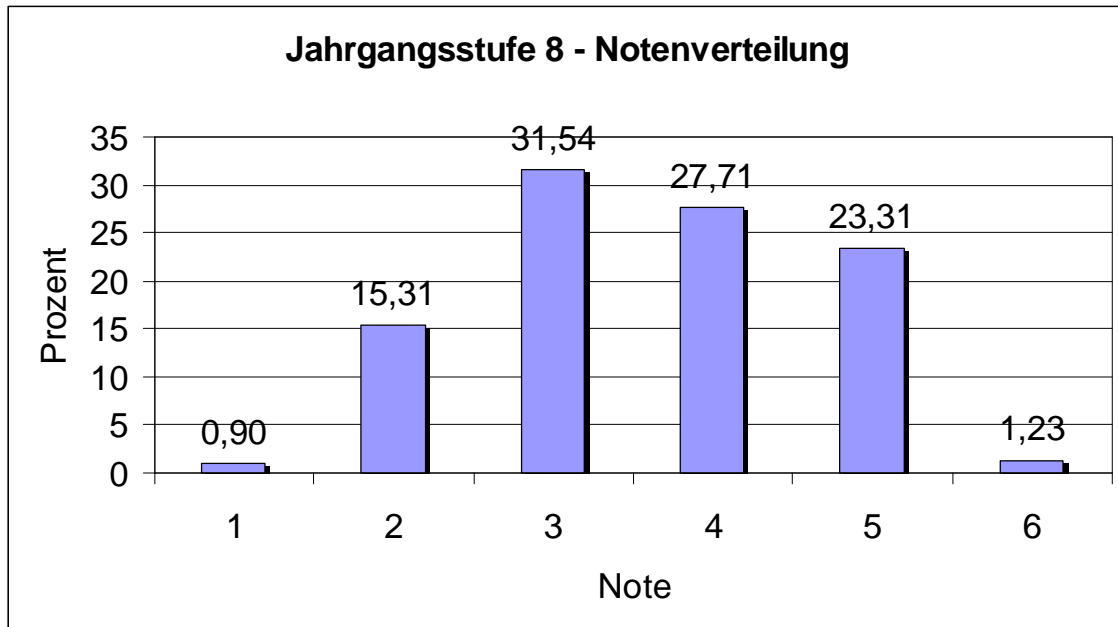


Es fällt auf, dass fast 60 % der Lehrkräfte das Anforderungsniveau als zu hoch befindet, während eine relativ große Minderheit von etwas mehr als 40 % die Aufgaben als angemessen oder sogar als zu leicht einstuft. Damit weicht das landesweite Ergebnis von dem der Pilotierung der Aufgaben ab, die von einem Mitglied des „PISA-Konsortiums“ begleitet wurde. Hintergrund kann die noch

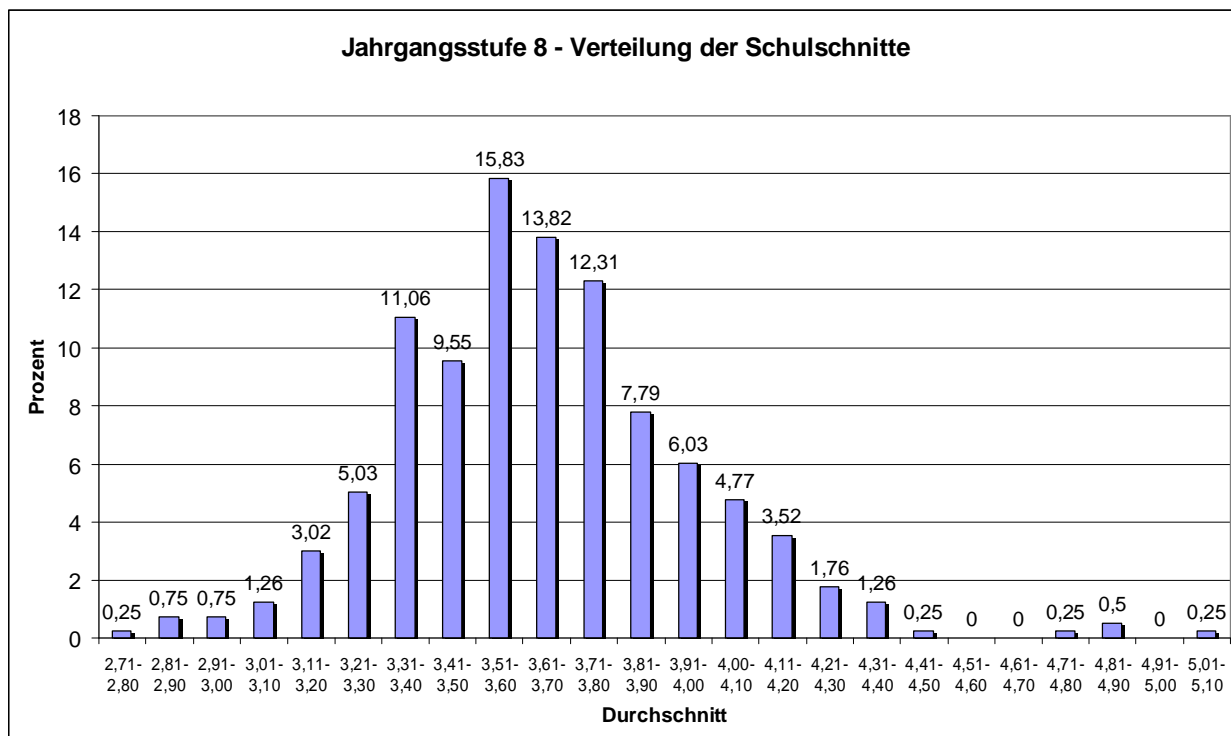
nicht hinreichende Vertrautheit der Schüler mit den Anforderungen eines Tests insgesamt und den dabei verwendeten Formaten sein, aber auch echte Kenntnislücken, wie z.B. in der Zeichensetzung und bei der Bestimmung von Flexionsformen scheinen eine Rolle gespielt zu haben. Bei der weiteren Überarbeitung werden die Rückmeldungen der Schulen von entscheidender Bedeutung sein.

3 Statistische Einzelauswertung (Jahrgangsstufe 8)

3.1 Notenverteilung bayernweit (in Prozentwerten)

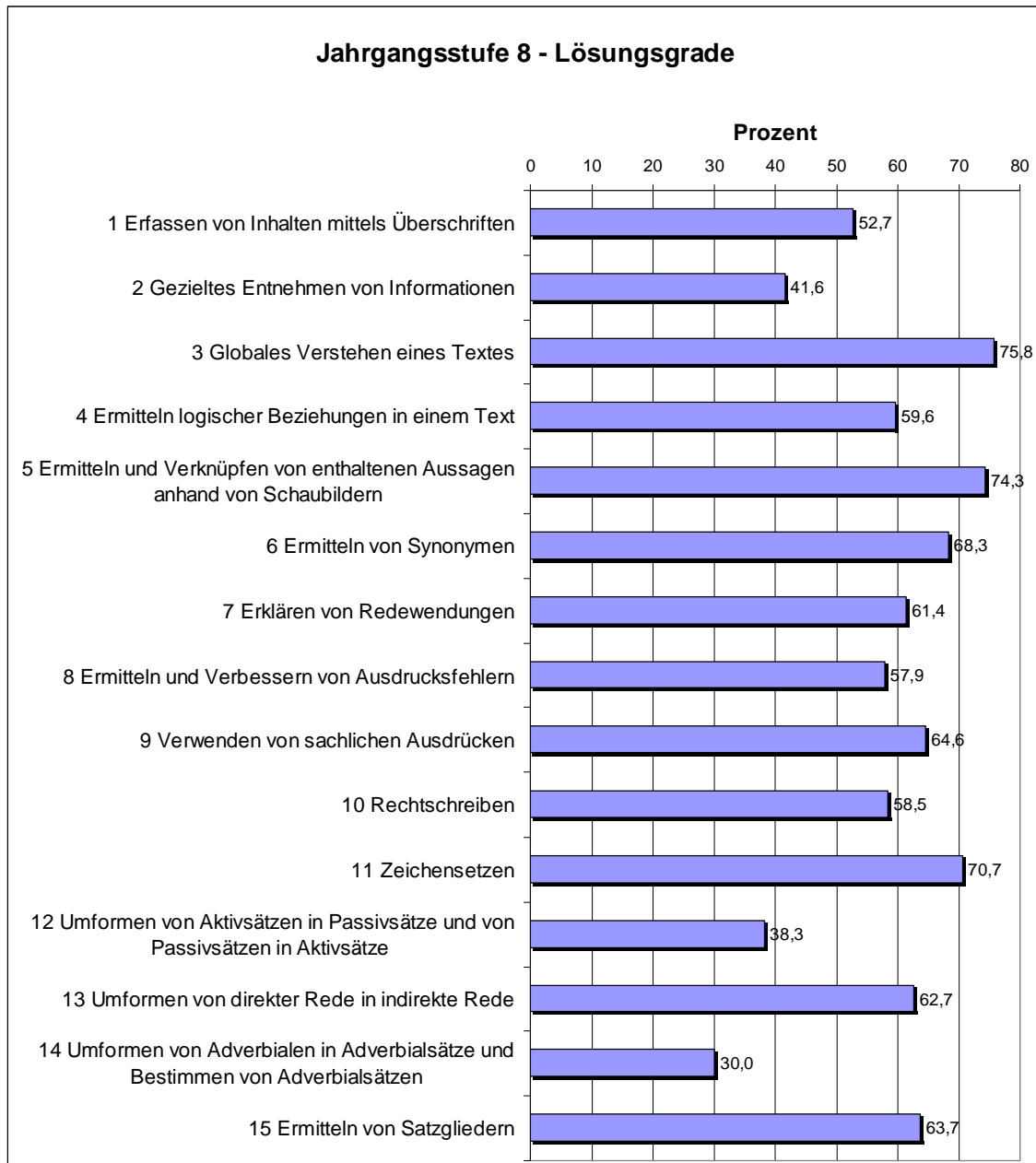


3.2 Verteilung der Schulschnitte bayernweit (in Prozentwerten)



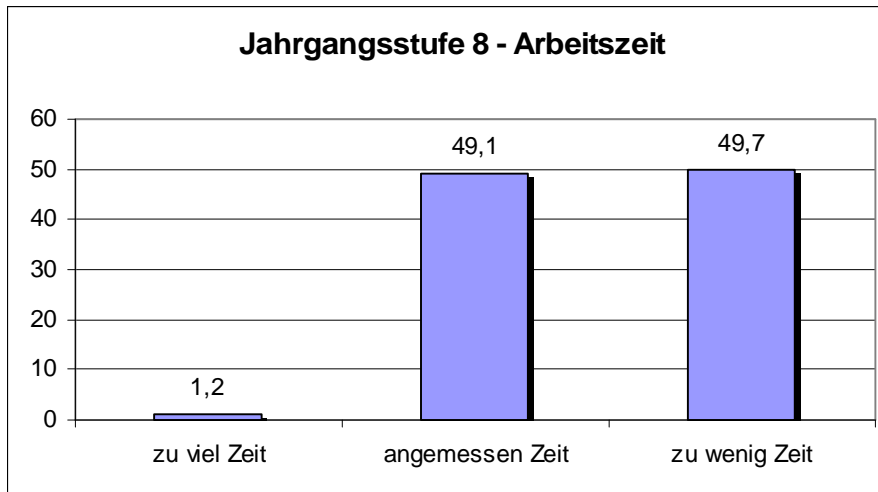
3.3 Lösungsgrad bei den Einzelaufgaben

Hinweis: Eine vergleichende Betrachtung ist vor allem innerhalb eines Kompetenzbereiches aussagekräftig.



3.4 Bewertung des Jahrgangsstufentests durch die Lehrkräfte

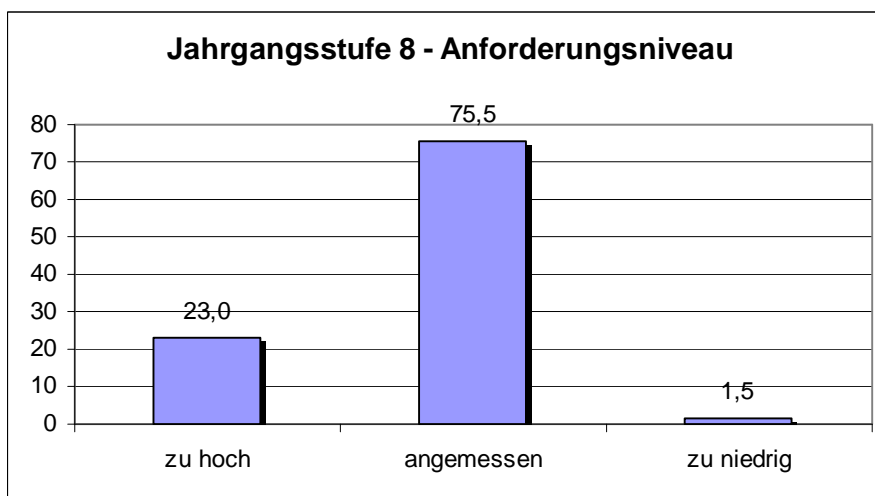
3.4.1 Arbeitszeit: Bewertung (in Prozentwerten)



Bei der Beurteilung der Arbeitszeit hielten sich die Meinungen, anders als im Vorjahr, ungefähr die Waage.

	zu viel Zeit	ausreichend Zeit	zu wenig Zeit
2004	1,2 %	49,1 %	49,7 %
2003	0,1 %	25,6 %	74,3 %

3.4.2 Anforderungsniveau: Bewertung (in Prozentwerten)



Das Anforderungsniveau wurde ähnlich wie im Vorjahr mit deutlicher Mehrheit gutgeheißen.

	zu hoch	angemessen	zu niedrig
2004	23,0 %	75,5 %	1,5 %
2003	21,6 %	77,7 %	0,7 %

4 Weiterentwicklung des Jahrgangsstufentests

Der Ausweitung des Jahrgangsstufentests Deutsch auf die Jahrgangsstufe 6 ging im Vorjahr eine Pilotierung voran, die von einem Mitglied des vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus berufenen „PISA-Konsortiums“ begleitet wurde. Die Aufgabenformate der Pilotierung und der Vorjahre wurden bei der Testerstellung überarbeitet, um größere Objektivität bei der Korrektur zu gewährleisten. Durch die Modifikation der Aufgabenformen konnte überdies die Korrekturzeit verringert werden.

Neben der statistischen Auswertung stellen die Rückmeldungen der Lehrkräfte eine unverzichtbare Säule der Weiterentwicklung der Jahrgangsstufentests dar. Dies gilt besonders für die Jahrgangsstufe 6, da die Einbeziehung der Erfahrungen vor Ort im ersten Jahr der Einführung für die Erstellung des nächsten Durchlaufs von großer Bedeutung ist. Alle Aufgabenformate, zu denen Rückmeldungen eingingen, werden überprüft und ggf. modifiziert.

Den Kolleginnen und Kollegen, die dem Referat Deutsch ihre Erfahrungen übermittelt haben und damit die Weiterentwicklung der Jahrgangsstufentests im Fach Deutsch unterstützen, wird ausdrücklich gedankt.

Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung

Abteilung Gymnasium - Referat Deutsch

StR Dr. Armin Stadler

November 2004